

Inhaltsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09 LV Gerüstbauarbeiten

Nr.	Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
	Allgemeine Baubeschreibung	2
	Zusätzliche Vertragsbedingungen	4
	Terminkonzept und Vorhaltung der Leistungen	10
01	Titel Gerüstbauarbeiten-Fassade	11
02	Titel Gerüstbauarbeiten-Raumgerüst	15
03	Titel Stundenlohnarbeiten	16
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte	17

Allgemeine Baubeschreibung

Die Stadt Ibbenbüren plant am Bildungsstandort zwischen Wilhelmstraße und Ledder Straße den Neubau einer Hauptschule und einer 5-Fachsporthalle.

Für den Neubau der neuen Sporthalle schreibt die Stadt hiermit die Gerüstbauarbeiten aus.

Die erforderliche Leistung umfasst die fachgerechte Bereitstellung von sicheren, standsicheren und normgerechten Arbeits- und Schutzgerüsten für den Neubau des Schulgebäudes sowie der Sporthalle. Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Arbeiten zur Herstellung und Nutzung der Gerüste.

Bei der Ausführung der Gerüstbauarbeiten sind die Anforderungen der DGNB-Zertifizierung für dieses Bauprojekt zu berücksichtigen und einzuhalten; dies umfasst insbesondere Aspekte der Ressourceneffizienz, Emissionsminderung, Arbeitssicherheit sowie der entsprechenden Dokumentationspflichten.

Auf dem Areal befindet sich im Norden an der Wilhelmstraße das Johannes-Kepler-Gymnasium inkl. 3-Feld Sporthalle. Daran schließt nach Süden die Erna-de-Fries Gesamtschule und die Sporthalle Ost (3-Feld) an.

Die Verortung der beiden neuen Gebäude im Süden des bestehenden Campusgeländes vervollständigen diesen städtebaulich zu einem funktionalen und zukunftsorientierten Schul-, Sport, sowie Kulturstandort (Kultur- und Jugendzentrum Scheune, Hof Bögel-Windmeyer, Kletterwald, Heimathaus, Sportzentrum Ost).

Der Ersatzneubau der Sport- und Mehrzweckhalle bildet dabei eingebettet in das grüne, topographisch geformte Umfeld den südlichen baulichen Abschluss auf dem Campusareal mit direkter Anbindung an den Aasee.

Der Neubau der Sporthalle positioniert sich im Süden des Grundstücks und vervollständigt gemeinsam mit der neuen Hauptschule den Schulkomplex zu einem funktionalen und zukunftsorientierten Campus.

Kenndaten des Gebäudes:

Sporthalle:

Netto-Grundfläche nach DIN 277:	ca. 4.600 m ²
Brutto-Grundfläche nach DIN 277:	ca. 6.000 m ²
Brutto-Rauminhalt nach DIN 277:	ca. 41.600 m ³

Leistungsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09 LV Gerüstbauarbeiten

Allgemeine Baubeschreibung

Zusätzliche Vertragsbedingungen

1.0 Angaben zur Baustelle

1.1 Objektstandort

Das Baugrundstück liegt an der Straße Am Sportzentrum im östlichen Stadtbereich von Ibbenbüren. Die Zufahrt zum Baugrundstück erfolgt über die Ledder Straße aus.

1.2 Baustelleneinrichtung / Baustellenzufahrt

Lage und Ausmaß der dem AN für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung überlassenen Flächen sind mit der Bauleitung abzustimmen und freigeben zu lassen.

Jegliche Baustelleneinrichtungskosten, Transport- und Logistikkosten, die zur mängelfreien Erbringung der auszuführenden Arbeiten erforderlich sind, sind vom AN in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Toilettenanlagen sowie erforderliche Baustraßen und Fluchtwegbeleuchtung sind in der Baustelleneinrichtung des Baustelleneinrichters oder des Rohbauers enthalten und stehen den übrigen AN kostenlos zur Verfügung. Die Versorgung mit Baustrom und Bauwasser zu zentralen Verteilerpunkten erfolgt ebenfalls durch den AN Baustelleneinrichtung.

Von den zentralen Verteilerpunkten muss sich der AN selber mit Strom und Wasser versorgen.

Für die Baustelleneinrichtung werden auf dem Grundstück begrenzt Flächen zur Verfügung gestellt.

Die Plätze für Personal-, Geräte- und Schuttcontainer müssen jeweils mit der Bauleitung vor Aufstellung festgelegt werden.

Bei der Erstellung von Tagesunterkünften sind die Arbeitsstättenverordnung und die dazu erlassenen Richtlinien zu beachten.

Das Aufstellen von Wohnunterkünften auf dem Baugrundstück ist nicht erlaubt. Ebenfalls ist das Parken mit privatem PKW auf dem Baugelände verboten. Für Firmenwagen sind nur begrenzt Parkflächen vorhanden.

Parkplatz Ledder Straße.

Benötigt der AN eigene Lagerräume, so hat er entsprechende Materialcontainer aufzustellen.

Diese Räume müssen für den AG und seine Beauftragten jederzeit zugänglich sein.

Vom AN sind unaufgefordert innerhalb von zwei Wochen nach Auftragserteilung Angaben zur Baustelleneinrichtung mit dem erforderlichen Platzbedarf des AN zur Prüfung und Bestätigung in Form einer Baustelleneinrichtung vorzulegen.

1.3 Baustellenbesichtigung

Es wird empfohlen, vor Abgabe des Angebotes die Baustelle zu besichtigen, sich mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut zu machen und sich umfassende Kenntnisse über Lage, Zustand, Platzsituation, Zufahrt und alle weiteren, die Kalkulation beeinflussenden Faktoren zu verschaffen.

1.4 Arbeitszeit, Lärm und Geräuschemissionen

Die Arbeiten sind während der gesetzlichen Arbeitszeiten auszuführen.

1.5 Schutzmaßnahmen

Es ist Leistungsbestandteil des AN, Schutzmaßnahmen an Vorgewerken zu erbringen, die erforderlich sind, um das vertragliche Soll zu erfüllen. Dies ist

Zusätzliche Vertragsbedingungen

mit einzukalkulieren.

1.6 Schutz der vorhandenen Bebauung

Für bauliche Maßnahmen / Eingriffe an öffentlichen Straßen und Gehwegen, wie z.B. das Aufnehmen von Gehwegplatten, Bordsteinen etc. sind vom AN entsprechende Genehmigungen einzuholen. Die Kosten für die Genehmigungen, Nutzung und ordnungsgemäßer Wiederherstellung gehen zu Lasten des AN und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

1.7 Baustellenbewachung

Eine Baustellenüberwachung / Wachdienst ist für dieses Bauvorhaben nicht vorgesehen. Der AN hat seine Leistungen, Geräte, Werkzeuge, Materialien oder ähnliches vor Beschädigung und Diebstahl eigenverantwortlich zu schützen.

Der AG haftet nicht für Diebstähle, Sachbeschädigung oder Schäden an den Leistungen des AN.

1.8 Abschließen der Baustelle

Der AN verpflichtet sich, die Baustelle, sofern er diese als letzter verlässt, zu verschließen und den Verschluss mittels einer Fotodokumentation zu dokumentieren. Diese Dokumentation ist auf Verlangen vorzulegen.

1.9 Baustellensprache

Die Baustellensprache ist deutsch. Der AN verpflichtet sich, an der Baustelle ständig eine Aufsichtsperson mit guten Fachkenntnissen und Erfahrungen für die beauftragten Arbeiten vorzuhalten. Diese Person muss die Fachkenntnisse nachweisen können und sicher im Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift sein.

1.10 Baustellenbesprechungen

Der AN hat an den wöchentlichen Baustellenbesprechungen während der Vertragslaufzeit teilzunehmen.

Sofern der AN einen Vertreter zur Baustellenbesprechung entsendet, muss dieser handlungs- und entscheidungsbevollmächtigt sein. Die Anwesenheit an den Baustellenbesprechungen wird nicht gesondert vergütet.

1.11 Arbeitsbereiche

Die Arbeitsbereiche des AN müssen bis zum Abschluss der Arbeiten ausreichend abgesperrt sein.

Alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen (auch während der Dunkelheit) müssen vom AN getroffen werden. Sollten bauablaufbedingt Absperrungen, Gerüste o.ä. demontiert werden müssen, sind vorab die Bauleitung und der SiGeKo zu informieren. Nach Abschluss der Arbeiten oder zum Arbeitsende sind entsprechende Vorrichtungen wieder zu montieren.

Die Arbeitsbereiche des AN und alle übrigen benutzten Flächen sind sauber zu halten, die Arbeitsbereiche sind nach Abschluss der Arbeiten bzw. Räumung der Baustelle erforderlichenfalls in den vorherigen Stand zu versetzen.

1.12 Schutzmaßnahmen und Verunreinigungen

Der AN hat alle zur Sicherung der Baustelle, der Nachbarbebauung, der übrigen Bauteile und seiner Leistungen erforderlichen Maßnahmen zum Schutz gegen Beschädigungen, Gefahren und Verunreinigungen unter voller eigener Verantwortung durchzuführen.

Eventuell trotzdem auftretende Beschädigungen oder Verschmutzungen sind

Zusätzliche Vertragsbedingungen

sofort zu beseitigen.

1.13 Baustellenreinigung

Bauschutt und Müll hat jeder AN täglich eigenverantwortlich zu entsorgen. Eine fachgerechte Entsorgung inkl. Entsorgungsnachweise wird vorausgesetzt. Alle Vorschriften und Verordnungen zur Abfallbeseitigung sind zu beachten. Der Arbeitsbereich inkl. Baustelleneinrichtungsfläche ist jeden Tag besenrein zu verlassen.

Bei Aufforderung durch die Objektüberwachung ist auch Schutt Dritter zu beseitigen. Eine Vergütung erfolgt dann auf Nachweis zum Helferlohn.

2. Ausführungsunterlagen

2.1 Planaustausch

Der AN erhält alle Planunterlagen bzw. die Ausführungsplanung als PDF Format.

Aufgrund der Bauteilgröße werden die Pläne nicht in A0 sondern in einer Sondergröße übergeben. Planhöhe 100cm. Das ist in der Kalkulation zu berücksichtigen.

Die erforderlichen Plot- bzw. Kopierleistungen sind Sache des AN. Sofern der AN eine Werkplanung oder andere Planunterlagen erstellt, sind diese dem AG respektive der Objektüberwachung als PDF, DWG zu übergeben.

Der AN ist verpflichtet, die für die Ausführung der vertraglichen Leistungen erforderlichen Unterlagen so rechtzeitig beim AG schriftlich anzufordern, dass die vertragliche und termingerechte Durchführung der Bauleistung gewährleistet wird.

2.2 Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen

Vor Beginn der Arbeiten hat der AN die Maße der Zeichnungen auf deren Richtigkeit zu überprüfen. Der AN hat Unstimmigkeiten in den Ausführungsunterlagen dem AG oder seinem Vertreter vor Ausführung unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Der AN ist für die richtige Einhaltung der Maße verantwortlich.

3. Ausführung

3.1 Übereinstimmung mit Regelwerken

Für das Angebot und die Ausführung gelten die für die Leistungen des Leistungsverzeichnisses zutreffenden Abschnitte der VOB Teil B und C, sowie alle sonstigen Normen in der jeweils gültigen neusten Fassung. Darüber hinaus sind die anerkannten Regeln der Technik und die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen zu beachten und einzuhalten.

3.2 Bestehende Versorgungsleitungen

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über Lage von Leitungen, Kabeln, Dränagen, Kanälen u.ä. beim AG und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu informieren.

3.3 Prüfen der Vorleistungen

Zusätzliche Vertragsbedingungen

Der AN ist verpflichtet, etwaige Vorleistungen anderer AN oder solche des AG selbständig und eigenverantwortlich vor Beginn der Ausführung darauf zu überprüfen, dass diese für die Ausführung seiner eigenen Leistungen geeignet sind und etwaige Bedenken hiergegen dem AG unverzüglich nach Feststellung schriftlich mitzuteilen.

3.4 Sicherheits- und Gesundheitsschutz

Vom Bauherrn wird ein Sicherheitskoordinator gem. Baustellenverordnung beauftragt.

Der AN hat den Forderungen des SiGeKo Folge zu leisten. Ferner sind dem SiGeKo erforderliche Nachweise, Prüfbescheinigungen, Anwendungsbescheinigungen etc. in 1-facher Anzahl in Papier und als PDF-Datei vor Baubeginn auszuhändigen.

Der AN hat sich zwei Wochen vor Beginn der Arbeiten bei dem zuständigen SiGeKo anzumelden. Die Kontaktdaten werden bei Auftragsvergabe mitgeteilt.

Der AN ist alleinig für die Sicherungsvorkehrungen seiner eigenen Leistungen verantwortlich, um Sach- und Personalschäden abzuwenden. Sollte der AN sicherheitsrelevante Mängel an der Leistungserbringung anderer Unternehmer feststellen, so obliegt dem AN eine unverzügliche Anzeigepflicht bei dem Objektüberwacher und dem SiGeKo.

3.5 Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten sind vorher schriftlich bei der Bauleitung anzumelden und nur nach Genehmigung der Bauleitung auszuführen.

Erbrachte Stundenlohnarbeiten sind für jeden Tag separat aufgeführt innerhalb von 3 Werktagen unaufgefordert vorzulegen.

In den Stundenlohnarbeiten ist der notwendige Maschineneinsatz von Kleingeräten mit einzukalkulieren.

3.6 Arbeitsgeräte

Die Wahl der zum Einsatz kommenden Geräte obliegt dem AN. Er hat sich jedoch an die geltenden Richtlinien und Bestimmungen zu halten.

Jegliche Einrüstungen, Hilfskonstruktionen und Abstützungen sind, soweit sie nicht ausdrücklich ausgewiesen sind, in die EP einzukalkulieren.

Es stehen keine bauseitigen Hebezeuge zur Verfügung. Weder zum Aufbau noch zum Abbau.

3.7 Bautagesberichte

Der Auftragnehmer hat täglich Bautagesberichte zu erstellen. Darin sind folgende Punkte aufzuführen:

- detaillierte Berichte über die täglichen Arbeiten
- Bericht über die Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte
Name und Berufsgruppe
- Geräteeinsatz
- Temperaturen und Witterungsverhältnisse während der Arbeitszeit
(3 x täglich: morgens, mittags, abends)
- Materiallieferungen
- besondere Vorkommnisse

Bautagesberichte sind unaufgefordert wöchentlich bei der örtlichen Bauleitung abzugeben.

3.8 Hausrecht

Der AG oder bei Abwesenheit sein Vertreter, üben auf der Baustelle das

Zusätzliche Vertragsbedingungen

allgemeine Hausrecht aus.

3.9 Alkoholverbot

Auf der Baustelle herrscht ein striktes Alkoholverbot. Ebenso ist es untersagt, innerhalb des Gebäudes zu rauchen. Zuwiderhandlungen werden mit Baustellenverweis geahndet.

3.10 Ökologische Baubegleitung

Vom Bauherrn wird eine ökologische Baubegleitungsfirma beauftragt. Der AN hat den Forderungen des Baumschutzsachverständigen Folge zu leisten.

Ferner sind dem Sachverständigen erforderliche Nachweise als PDF-Datei vor Baubeginn auszuhändigen. Die Kontaktdaten werden bei Auftragsvergabe mitgeteilt.

4. Sonstiges

4.1 Dokumentation

Zur Vorlage der Schlussrechnung/Objektabschluss ist eine umfassende Objektdokumentation mit Angabe aller verarbeiteten Materialien inkl. Produktdatenblätter, Bestands- und Revisionspläne, Lieferscheine, Fachunternehmererklärung, Bedienungsanleitungen und entsprechende Pflegeanleitungen in dreifacher Papier-Ausfertigung sowie einmal in digitaler Form an den AG zu übergeben.

Die Inhalte der Objektdokumentation sind vor deren Erstellung mit der Bauleitung und dem AG abzustimmen.

Ein Anspruch auf Schlusszahlung besteht erst nach vollständiger Vorlage und Prüfung der Dokumentation.

Es wird empfohlen, die Dokumentation vor Abnahme der Leistungen an die Bauleitung zu übergeben.

4.2 Terminliche Abwicklung

Die Ausführung der Gerüstarbeiten hat entsprechend dem Baufortschritt lagen- bzw. abschnittsweise zu erfolgen. Das Gerüst ist so zu erstellen, vorzuhalten, umzusetzen und zurückzubauen, dass die jeweils benötigten Arbeitsbereiche in Abstimmung mit der Bauleitung termingerecht zur Verfügung stehen.

Ein durchgehender Aufbau über die gesamte Fläche ist nicht vorgesehen. Stattdessen ist mit mehrfachen Teilumsetzungen sowie Unterbrechungen im Bauablauf zu rechnen. Diese sind bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet, sofern im Leistungsverzeichnis keine separaten Positionen ausgewiesen sind.

Die Koordination mit den Folgewerken sowie Anpassungen an den Bauablauf sind Bestandteil der Leistung des Auftragnehmers.

4.3 Leistungsumfang

Alle beschriebenen Positionen sind in kompletter, fix und fertiger Leistung anzubieten, d.h. in die EP sind alle erforderlichen Materialien, Maschinen, Arbeits- und Schutzgerüste, Geräte, Lohn usw. einzukalkulieren.

Die Einheitspreise von Leistungen gelten nicht nur für den Titel, in dem die Leistung ausgeschrieben ist, sondern für alle Bauabschnitte / Leistungsbereiche über den Zeitraum und Bauzeit, wenn sie hier zur

Zusätzliche Vertragsbedingungen

Erbringung einer vollständigen Leistung benötigt werden.

4.6 Bauschild / Werbung

Für die Baustelle wird ein zentrales Bauschild durch den AN

Baustelleneinrichtung aufgestellt.

Das Aufhängen von Werbebannern an den Bauzaun ist strengstens untersagt.

4.7 Vermessung / Einmessung zur Leistungserbringung

Die Gebäudeaußenachsen werden durch einen bauseitigen Vermesser

angegeben. Die Vermessungsarbeiten werden Hand in Hand im Rahmen der Schnurgerüststellung mit dem AN Rohbau durchgeführt.

Die dauerhafte Sicherung für die Bauzeit obliegt dem AN Rohbau. Sämtliche weitere Einmessarbeiten zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung werden vom AN geschuldet und sind mit den Einheitspreisen der nachfolgenden Leistungen abgegolten.

4.8 Produktbezeichnungen

Die im Leistungsverzeichnis in einzelnen Positionen enthaltenen konkret benannten Produktbezeichnungen mit dem Zusatz "Planungs-/Beispielfabrikat: oder gleichwertig" erfolgen lediglich beispielhaft.

Sie dienen dazu dem Bieter die Bearbeitung des Angebotes zu erleichtern.

Eine Festlegung auf ein bestimmtes Produkt eines Herstellers ist damit nicht verbunden.

Alle vom anzugebenden Produkt eines Herstellers einzuhaltenden technischen und qualitativen Merkmale sind im Positionstext konkret beschrieben.

- Ende der Zusätzlichen Vertragsbedingungen -

Terminkonzept und Vorhaltung der Leistungen

Hinweis zur Ausführung – lagenweise Leistungserbringung

Die Ausführung der Gerüstarbeiten hat entsprechend dem Baufortschritt lagen- bzw. abschnittsweise zu erfolgen. Das Gerüst ist so zu erstellen, vorzuhalten, umzusetzen und zurückzubauen, dass die jeweils benötigten Arbeitsbereiche in Abstimmung mit der Bauleitung termingerecht zur Verfügung stehen.

Ein durchgehender Aufbau über die gesamte Fläche ist nicht vorgesehen. Stattdessen ist mit mehrfachen Teilumsetzungen sowie Unterbrechungen im Bauablauf zu rechnen. Diese sind bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet, sofern im Leistungsverzeichnis keine separaten Positionen ausgewiesen sind.

Die Koordination mit den Folgegewerken sowie Anpassungen an den Bauablauf sind Bestandteil der Leistung des Auftragnehmers.

Bauabschnitt 1:

lagenweiser Aufbau des Gerüst inkl. 60er Konsole als Absturzsicherung für die Rohbauarbeiten.
Befestigung Gerüst an Hintermauerwerk. Abrufmengen in Teilabschnitten mit ca. 400m²

Bauabschnitt 2:

Umbau 60er Konsole auf 30er Konsole zu Beginn der Verblendarbeiten

Bauabschnitt 3

Aufbau Raumgerüst auf Abruf

Bauabschnitt 4

Demontage und Rückbauarbeiten auf Zuruf und gemeinsamer Abstimmung

Abrechnung Vorhaltung

Die Positionen für die verlängerte Vorhaltung wird nach tatsächlich vorgehaltene Gerüstfläche vergütet.
Abrechnungseinheit: m²/Woche.

Leistungsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09	LV	Gerüstbauarbeiten
01	Titel	Gerüstbauarbeiten-Fassade

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Gerüstbauarbeiten-Fassade			
01.1	Vorbereiten der Gerüstaufstandsflächen Gerüstaufstandsflächen durch planieren, verfestigen und auslegen von Lastverteilungselementen für nachstehend beschriebene Gerüste vorbereiten. Abrechnung erfolgt nach Gebäudelänge mit Gerüstaufstellung.	193 m	EP	GP
01.2	Fassadengerüst, LK 4, W09 liefern und nach Herstellervorschrift und DIN 4420 fachgerecht aufstellen. Nach Beendigung der Bauarbeiten und in Abstimmung mit der Bauleitung demonstrieren und abfahren: - Arbeitsgerüst und Schutzgerüst - als Standgerüst - Stahlgerüst - Lastklasse 4, Breitenklasse W09, - Verankerung an Mauerwerk und Stahlbetonbauteilen - Erforderliche Gerüstplanung, Montageanweisung sowie evtl. Nachweise nach Regelausführung gemäß den geltenden Vorschriften Die Gerüste sind so aufzustellen, dass die Mitbenutzung für die Dachdecker- und Klempnerarbeiten sowie die Fenstermontage und Fassadenarbeiten ohne Gerüstumbau entsprechend den Bauplänen des Architekten möglich ist. Die Gerüste sind nach Baufortschritt und Angabe der Bauleitung aufzustellen, Gerüsthöhe: bis ca. 14,20 m Attikahöhe	3.027 m²	EP	GP
01.3	Verweis auf Position: 01.2 Zulage für erschwerte Gerüsterstellung auf dem Dach Zulage zur Pos. 01.2 Gerüstposition für den zusätzlichen Aufwand infolge eingeschränkter Zugänglichkeit, Materialtransport durch Gebäude sowie erschwerte Montagebedingungen auf dem Dach.	656 m²	EP	GP
01.4	Verweis auf Position: 01.2 Gebrauchsüberlassung Fassadengerüst Fassadengerüst der vorg. Pos. 01.2 vorhalten. Abrechnung pro m2 eingerüsteter Fläche x je zusätzliche angefangener Kalenderwoche.	96.029 m²Wo	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09	LV	Gerüstbauarbeiten
01	Titel	Gerüstbauarbeiten-Fassade

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.5	Gerüstkonsolen als Belagsverbreiterung 0,30 m Auskragung 0,30 m zu vorg. Gerüst einschl. des kompletten Belages in Stahlausführung liefern und am Gerüst nachträglich im Zuge der Fassadenarbeiten montieren und demontieren. Die Tragfähigkeit der Konsolen und Beläge muss der des Gerüsts entsprechen. Konsolen und Beläge sind nur nach Rücksprache und auf Anweisung der Bauleitung abzubauen und abzutransportieren.	1.285 m	EP	GP
01.6	Verweis auf Position: 01.2 (Seite 11) Zulage für erschwerte Gerüsterstellung auf dem Dach Zulage zur Pos. 01.2 Gerüstposition für den zusätzlichen Aufwand infolge eingeschränkter Zugänglichkeit, Materialtransport durch Gebäude sowie erschwerte Montagebedingungen auf dem Dach.	318 m	EP	GP
01.7	Verweis auf Position: 01.5 Gebrauchsüberlassung Gerüstkonsolen 0,30 m Konsolen der vorg. Pos. 01.5 vorhalten.	23.294 mWo	EP	GP
01.8	Gerüstkonsolen als Belagsverbreiterung 0,60 m Wie Position 01.5 jedoch: Auskragung 0,60 m	1.285 m	EP	GP
01.9	Verweis auf Position: 01.2 (Seite 11) Zulage für erschwerte Gerüsterstellung auf dem Dach Zulage zur Pos. 01.2 Gerüstposition für den zusätzlichen Aufwand infolge eingeschränkter Zugänglichkeit, Materialtransport durch Gebäude sowie erschwerte Montagebedingungen auf dem Dach.	318 m	EP	GP
01.10	Verweis auf Position: 01.8 Gebrauchsüberlassung Gerüstkonsolen 0,60 m Konsolen der vorg. Pos. 01.8 vorhalten.	23.294 mWo	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09	LV	Gerüstbauarbeiten
01	Titel	Gerüstbauarbeiten-Fassade

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.11	Innenliegender Seitenschutz Innenliegender Seitenschutz bei einem Wandabstand über 0,30 m von der Fassade zum Gerüstbelag nach DIN EN 12811-1. An- und Abtransport, Montage und Demontage.	1.259 m	EP	GP
01.12	Verweis auf Position: 01.2 (Seite 11) Zulage für erschwerte Gerüsterstellung auf dem Dach Zulage zur Pos. 01.2 Gerüstposition für den zusätzlichen Aufwand infolge eingeschränkter Zugänglichkeit, Materialtransport durch Gebäude sowie erschwerte Montagebedingungen auf dem Dach.	318 m	EP	GP
01.13	Verweis auf Position: 01.11 Gebrauchsüberlassung innenliegender Seitenschutz Innenliegenden Seitenschutz der vorg. Pos. 01.11 vorhalten.	39.941 mWo	EP	GP
01.14	Überbrückung, LK 4, W09 Überbrückung in vorbeschriebenem Gerüst über Eingängen herstellen unterhalten und nach Abschluss der Baumaßnahme wieder abbauen. Überbrückungslänge: ca. 3,0 - 4,0 m Freimeldung durch den Auftragnehmer.	12 m	EP	GP
01.15	Verweis auf Position: 01.14 Gebrauchsüberlassung Überbrückung Überbrückung der vorg. Pos. 01.14 vorhalten.	381 mWo	EP	GP
01.16	Schutz der Dachabdichtung - Bautenschutzmatte Aufstellen des Gerüsts auf Stahlbetondachflächen in unterschiedlichen Höhen und gleichzeitigem Schutz der Dachabdichtung im Gerüstbereich. Bautenschutzmatte aus Gummigranulat d= 10-12 mm, als Unterlage unterhalb der Ständer. Nach Abschluss der Arbeiten ist die Schutzlage rückstandslos aufzunehmen und fachgerecht zu entsorgen.	159 m	EP	GP
01.17	Gerüsttreppenturm H = ca. 8,5 m Gerüsttreppenturm H = ca. 8,50 m aufbauen, vorhalten und nach Freigabe durch die Bauleitung abbauen. Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, am Gerüst verankert, Lastklasse 4. Inkl. Übertritt auf Dachfläche			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09	LV	Gerüstbauarbeiten
01	Titel	Gerüstbauarbeiten-Fassade

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Laufbreite: über 0,65 bis 0,75 m. Höhen: OK Aufstandsfläche bis OK Attika ca. 8,50 m Der Gerüsttreppenturm ist in fix und fertiger Leistung inkl. Überbau als Übertritt über die Attika auf das Dach herzustellen. Inkl. Zugang zu sämtlichen Gerüstlagen nach statischen und sicherheitstechnischen Anforderungen des Herstellers. Inkl. aller Nebenkosten anzubieten.			
		3 St	EP	GP
01.18	Verweis auf Position: 01.17 (Seite 13) Gebrauchsüberlassung Gerüsttreppenturm H = ca. 8,5 m Gerüsttreppenturm der vorg. Pos. 01.17 vorhalten.			
		92,4 StWo	EP	GP
01.19	Schutzdach über Baustellenzugang als Gerüstsonderkonstruktion Liefern, montieren, vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder demontieren eines Schutzdaches über dem Baustelleneingang, integriert in das Fassadengerüst. Ausführung als standsichere Gerüstsonderkonstruktion zum Schutz von Personen vor herabfallenden Gegenständen während der Bauarbeiten. Einschließlich aller erforderlichen Traggerüste, Konsolen, Beläge, Seitenschutz, Verankerungen, Aussteifungen sowie aller Befestigungs- und Verbindungsmittel. Lichte Durchgangshöhe und Durchgangsbreite gemäß den örtlichen Gegebenheiten herstellen. Sämtliche statischen und konstruktiven Erfordernisse, einschließlich Planung, Nachweise und Anpassungen an die Gerüstkonstruktion, sind in die Position einzukalkulieren. Breite 2,00m / Tiefe gemäß Gerüst			
		2 Stck	EP	GP
01.20	Verweis auf Position: 01.19 Gebrauchsüberlassung Schutzdach Schutzdach der vorg. Pos. 01.19 vorhalten.			
		118 StWo	EP	GP
Summe Titel 01				
		Gerüstbauarbeiten-Fassade, Netto:		

Leistungsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09	LV	Gerüstbauarbeiten
02	Titel	Gerüstbauarbeiten-Raumgerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

02 Titel Gerüstbauarbeiten-Raumgerüst

02.1 Arbeits- und Schutzgerüst als Flächengerüst (Raumgerüst)

Arbeits- und Schutzgerüst als Flächengerüst (Raumgerüst)

Flächengerüst nach DIN EN 12811-1 (bzw. DIN 4420-1) liefern, montieren, für die Dauer der Grundeinsatzzeit vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten demontieren und abtransportieren.

Lastklasse: 3 (nach DIN EN 12811, Belastung bis 2,0 kN/m²)
 Gerüsthöhe: bis ca. 7,30 m (OK Boden bis OK Belageebene)
 Ausführung: Vollflächige Belageebene mit Seitenschutz (Geländer, Zwischenholm, Bordbrett) an den freien Seiten.
 Besonderheiten: Inklusive erforderlicher Aussteifungen, Verankerungen und einem Leitergang je 50 m Länge.
 Untergrund: befestigt, Bodenplatte

Abrechnungsgrundlage: Grundfläche der Plattform

Die Gerüste sind nach Baufortschritt und Angabe der Bauleitung aufzustellen

22.070 m³ EP GP

Verweis auf Position: 02.1

02.2 Flächengerüst der vorg. Pos. vorhalten.

Raumgerüst/Flächengerüst der vorg. Pos. 02.1 vorhalten.

400.085 m³Wo EP GP

Summe Titel 02

Gerüstbauarbeiten-Raumgerüst, Netto:

Leistungsverzeichnis

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09 LV Gerüstbauarbeiten
03 Titel Stundenlohnarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel Stundenlohnarbeiten			
	Stundenlohnarbeiten Die nachfolgend aufgeführten Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung bei der Bauleitung und dem AG und nach deren Genehmigung ausgeführt werden. Stundennachweise sind für jeden Tag separat aufgeführt innerhalb von 3 Werktagen unaufgefordert dem AG zur Anerkennung vorzulegen. Angeboten wird für die jeweilige Arbeitskraft ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen (Zuschläge für Gemeinkosten, Sozialkassenbeiträge, vermögenswirksame Leistungen u.a. sowie Lohnnebenkosten) enthält. Der Verrechnungssatz ist unter der Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt. Er ist unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.			
03.1	Facharbeiter	20 h	EP	GP
03.2	Bauhelfer	20 h	EP	GP
03.3	Lehrling (3. Lehrjahr)	20 h	EP	GP
Summe Titel 03		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

NSH_Neubau Sporthalle Ibbenbüren (23001b)

09	LV	Gerüstbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Gerüstbauarbeiten-Fassade	11	
02	Titel	Gerüstbauarbeiten-Raumgerüst	15	
03	Titel	Stundenlohnarbeiten	16	
Summe LV 09 Gerüstbauarbeiten				
		Angebotssumme, Netto:	EUR	
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	
		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>